

# **N i e d e r s c h r i f t**

## **über die Sitzung des Ortsgemeinderats S t r o h n**

verhandelt am **25. Juli 2014** im **Bürgersaal in Strohn**

Der Vorsitzende eröffnet um **20:00 Uhr** die Sitzung des Ortsgemeinderats und stellt mit Zustimmung des Rats die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgemäße Einladung fest. Ergänzungen oder Anmerkungen zur Tagesordnung gab es nicht.

Der Ortsgemeinderat hat zurzeit 12 Mitglieder. Einen gewählten Ortsbürgermeister gibt es zur Zeit nicht.

Anwesend waren unter dem Vorsitz des 1. Ortsbeigeordneten Heinz Martin

die Ratsmitglieder:

Janßen Claudia, Otten Norbert, Pontow Helga, Römer Axel, Sartoris Nico, Schüller Willi, Steilen Dietmar, Stoll Thomas, Stolz Gerd, Stolz Thomas, Welter Dominik

Es fehlten: ---

Nichtmitglieder: 22 Bürgerinnen und Bürger als Zuhörer

Der Vorsitzende verweist auf §22 Abs. 4 GemO wonach Ratsmitglieder vor Beratung oder Entscheidung mitteilen müssen ob bezgl. Ihrer Person ein Ausschließungsgrund nach §22 Abs. 1 GemO vorliegt oder Tatsachen dafür sprechen.

### ***Tagesordnung***

#### **A) öffentliche Sitzung**

##### **1. Beratung und Beschlussfassung zwecks Übergabe an den neuen Gemeinderat**

Der erste Vorsitzende informierte über die bislang nicht erfolgte Übergabe von Akten, Inventar, etc. an den neuen Gemeinderat. Für eine ordnungsgemäße und persönliche Übergabe der Amtsgeschäfte incl. der damit verbundenen Unterlagen und Informationen standen weder der ehemalige Bürgermeister noch die beiden Beigeordneten zur Verfügung. Im Sitzungszimmer des Bürgersaals wurden div. Akten und laufende Vorgänge sowie verschiedene Schlüssel hinterlegt. Persönliche Anfragen zwecks Übergabe von den Herren Welter, Römer und Martin wurden von Herrn Pohlen abgelehnt. Offene Fragen im Zusammenhang mit der Übergabe der Amtsgeschäfte, zu den laufenden Vorgängen usw. sollen schriftlich an Herrn Pohlen gerichtet werden.

Die Vollständigkeit der Unterlagen und Schlüssel kann nicht überprüft werden. Laut Anlagenverzeichnis, welches bei der Verbandsgemeindeverwaltung geführt wird, existieren noch ein Computer mit Scanner und Drucker aus den Jahren 2013 und 2014 sowie ein Aktenvernichter. Derzeit sind die Gegenstände noch nicht übergeben worden und befinden sich derzeit noch im Besitz des ehemaligen Bürgermeisters. Der Gemeinderat beschließt, Herrn Pohlen anzuschreiben und ihn aufzufordern, bis zum 08.08.2014 die PC-Anlage incl. Zubehör, den Aktenvernichter und alle anderen Unterlagen der Gemeinde bei Herrn Martin abzugeben. Außerdem zu erklären, dass er ab diesem Zeitpunkt keine Unterlagen der Gemeinde mehr vorhält.

**Abstimmungsergebnis: JA = 10x/ NEIN = 0/ ENTHALTUNG = 2**

## **2. Beratung und Beschlussfassung Weihnachtsbaumverkauf**

Der zuständige Revierförster schlägt vor, zu gegebener Zeit aus der Schonung "Altheck" Bäume als Weihnachtsbäume an einen Großhändler zu verkaufen. Die Bäume haben die entsprechende Größe um als Weihnachtsbäume verkauft werden zu können. In einigen Jahren ist der Bestand dafür zu groß und deshalb ungeeignet. Eine kostenintensive Vorbereitung der Fläche für eine Neuanpflanzung müsste damit erfolgen.

Der Förster hat dafür Sorge zu tragen, dass einige Reihen durch den Großhändler nicht angetastet werden, damit für die Strohnher Bürger noch eine ausreichende Auswahl an Bäumen vorhanden bleibt. Die genaue Anzahl der Reihen, etwa 5-7, soll anlässlich der Waldbegehung am 13.09.2014 festgelegt werden.

**Es wurde beschlossen, dem Verkauf von Weihnachtsbäumen zu den v. g. Bedingungen zu zustimmen. Abstimmungsergebnis: JA = 12x/ NEIN = 0/ ENTHALTUNG = 0**

## **3. Beratung und Beschlussfassung für Stornierung noch laufender Aufträge "Neubau Café"**

Aufgrund der Beschlussfassung zum Stopp des Projektes "Neubau-Café" müssen verschiedene, noch laufende Aufträge storniert werden. Der 1. Ortbeigeordnete führte aus, dass eine Ausarbeitung der Statik für den Neubau, als auch eine weitere Rentabilitätsanalyse derzeit nicht benötigt wird. Die Ortsgemeinde kann damit aktuell Kosten von ca. 23.000.- Euro einsparen. Damit Rechtssicherheit geschaffen wird und Ansprüche gegen die Ortsgemeinde minimiert werden, wurde eine Stornierung der folgenden Aufträge beantragt.

A:) Die Beauftragung des Statikers. Hier wurde im Vorfeld bereits verhandelt, dass für bereits erfolgte Arbeiten ein Tagessatz der Ortsgemeinde in Rechnung gestellt werden kann.

B:) Die Anfang Juli 2014 beauftragte alternative Rentabilitätsanalyse durch die Fa. HOGARAT, Wiesbaden. Da die Fa. HOGARAT noch nichts unternommen hat, fallen hier keine Kosten an.

C:) Die Stornierung der Beauftragung des Architektenbüros Blasweiler, bezüglich der Ausschreibung und Vergabevorbereitung, sowie die Erstellung der Werkplanung.

**Es wurde beschlossen, die noch laufenden Aufträge zu stornieren. Abstimmungsergebnis: JA = 12x/ NEIN = 0/ ENTHALTUNG = 0**

#### 4. Allgemeine Informationen des 1. Ortsbeigeordneten

Der 1. und 2. Ortsbeigeordnete informierte kurz über die folgenden Punkte:

- a) Am Mittwoch, dem 23.07.2014 fand wie vorab angekündigt die Begehung des Trautzberger Maares mit Dr. Schüller von der Kreisverwaltung Vulkaneifel statt. Er informierte über den Stand des Projektes. In der nächsten Zeit soll mit den Bauarbeiten begonnen werden.
- b) Der Traktor der Gemeinde musste für ca. 1.000 € außerplanmäßig repariert werden.
- c) Die Auflagen der Lebensmittelüberwachung/ Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung für das Vulkancafe Strohn sind alle erledigt. Es bestehen keine Mängel, eine unbefristete Konzession wurde erteilt.
- d) Der Abschluss des Rechnungsjahres 2013 steht unmittelbar bevor. Für das Jahr 2013 wird ein Gesamtüberschuss in Höhe von ca. 100.000 € erwartet, das Gesamt(bar)vermögen der Ortsgemeinde beläuft sich somit auf ca. 3,1 Mio. Euro.
- e) Der nächste Seniorennachmittag findet wie ursprünglich geplant voraussichtlich am 20. August 2014 wie gewohnt im Bürgersaal statt.
- f) Herr Römer nahm an einer Informationsfahrt der VGV Daun zum Thema Nahwärme statt. Grundsätzlich soll geprüft werden, ob ein Nahwärmesystem für Strohn auch realisierbar ist bzw. ob Interesse seitens der Bürger besteht. Hierzu wurde von Seiten des Rates eine Infoveranstaltung angeregt.
- g) Herr Martin informierte über eine Teilnahme an einer Informationsveranstaltung in Steiningen zum Thema Breitbandinternetversorgung. Alle Ratsmitglieder waren sich einig, dass eine Breitbandversorgung über Glasfaserkabel auf jeden Fall auch für Strohn (incl. Trautzberg und Sprink!) angestrebt werden muss.
- h) Der Kindergarten in Strohn wurde am 25.07.2014 zum Natur und Geoparkkindergarten ernannt. Die Ratsmitglieder wollen weitere Informationen zum hinterlegten Konzept erhalten.
- i) Der Bodenbelag im Bürgersaal weist an vielen Stelle große Beschädigungen und hoher Verschleiß auf. In Rücksprache mit der Bauabteilung der VGV Daun soll geklärt werden welche Reparaturmaßnahmen ergriffen werden müssen.
- j) Ein "Dorfblättchen" ist in Vorbereitung

#### 5. Bürgerfragestunde

- a) Es wurde -von Helmut Schäfer- angeregt, die Fahnen am Saal zu erneuern. Er schlägt vor, eine neue Gemeindefahne, eine Fahne von Deutschland mit dem Wappen von Rheinland-Pfalz und eine Europafahne neu aufzuhängen. Neue Ortsfahnen sind wohl noch im Bürgersaal vorrätig. Der erste Beigeordnete bat Herrn Schäfer sich um die Angelegenheit zu kümmern, d. h. zu schauen ob bzw. welche Fahnen noch vorrätig sind. Für die neu anzuschaffenden Fahnen möge er bitte entsprechende Angebote einholen. Herr Schäfer kümmert sich darum.
  
- b) Zwei Bürger fragten nach dem aktuellen Sachstand in Sachen Deponie bzw. ob der Gemeinderat das Abstimmungsergebnis der Bürgerbefragung an die SGD nach Koblenz weitergeleitet wurde. Seit dem Erörterungstermin im Frühjahr d. J. hat auch die Gemeinde

keine weiteren Informationen bzw. eine Rückmeldung von der SGD Koblenz erhalten. Das Abstimmungsergebnis der Bürgerbefragung wurde vom vorherigen Gemeinderat an die Behörde nach Koblenz weitergeleitet.

c) Ein Bürger fragte nach dem Termin der Bürgermeisterwahl. Bei der konstituierenden Sitzung wurde der frühestmögliche Termin, der 02. November 2014, vom Gemeinderat vorgeschlagen. Dieser Termin wird der Kreisverwaltung als Vorschlag gemeldet, die endgültige Entscheidung bzw. Festsetzung eines Wahltermins erfolgt von dort.

## **6. Verschiedenes, Anregungen Wünsche**

keine Wortmeldungen!

Der erste Beigeordnete beendete um 21.10 h den öffentlichen Sitzungsteil und verabschiedete die Sitzungsbesucher.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

---

(Heinz Martin )

---

(Nico Sartoris)